

Kommunalpolitischer Rückblick und Verwaltungsbericht 2016

Fachbereich 1: Bürgerdienste

Einwohnerzahlen

(Stand: 31.12.2016)

Die Statistik des Einwohnermeldeamtes Mettlach zeigt die Einwohnerzahlen der letzten 5 Jahre.

Ortsteil	2012	2013	2014	2015	2016	Vergleich 2015/2016
Mettlach	3.108	3.129	3.115	3.192	3.220	+ 28
Orscholz	3.602	3.620	3.652	3.664	3.624	- 40
Saanhölbach	1.639	1.647	1.619	1.623	1.635	+ 12
Weiten	1.158	1.132	1.128	1.163	1.151	- 12
Tünsdorf	880	887	883	894	889	- 5
Nohn	713	690	689	689	679	- 10
Faha	361	349	351	339	351	+ 12
Wehingen	473	463	483	477	468	- 9
Bethingen	236	231	243	250	232	- 18
Dreisbach	173	170	160	159	163	+ 4
Insgesamt	12.343	12.318	12.323	12.450	12.412	- 38

Geburten (Stand 31.12.2016)						Sterbefälle (Stand 31.12.2016)					
Nach den Zahlen des Einwohnermeldeamtes waren in den einzelnen Ortsteilen der Gemeinde Mettlach folgende Geburten zu verzeichnen:						Hierin sind alle Fälle enthalten, die am Sterbetag mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Mettlach gemeldet waren.					
Ortsteil	2012	2013	2014	2015	2016	Ortsteil	2012	2013	2014	2015	2016
Mettlach	11	21	25	24	33	Mettlach	41	44	41	46	51
Orscholz	23	20	19	20	22	Orscholz	34	36	43	61	52
Saanhölbach	10	8	8	5	11	Saanhölbach	17	14	13	22	14
Weiten	6	6	9	9	11	Weiten	9	13	9	10	20
Tünsdorf	7	9	3	8	7	Tünsdorf	2	7	7	9	11
Nohn	5	5	3	5	5	Nohn	9	7	8	3	5
Faha	0	0	3	1	1	Faha	3	5	2	5	4
Wehingen	4	9	1	12	3	Wehingen	3	7	2	4	4
Bethingen	1	1	1	0	2	Bethingen	7	1	2	3	3
Dreisbach	0	0	0	0	0	Dreisbach	2	3	2	1	2
Insgesamt	67	79	72	84	95	Insgesamt	127	137	129	164	166

Ausgestellte Ausweise

	2015	2016
Personalausweise	998	978
Reisepässe	287	268
Vorläufige Personalausweise	126	115
Vorläufige Reisepässe	15	19
Kinderreisepässe	97	133



Gewerberecht

Statistik *)	2014	2015	2016
insgesamt registrierte Gewerbe	865	875	877
Anmeldungen	79	73	61
Abmeldungen	69	74	61
Ummeldungen	32	25	17

*) Beim gemeindlichen Gewerbeamt werden nur die Betriebe registriert, die nach der Gewerbeordnung meldepflichtig sind. Darunter fallen nicht Freiberufler (z. B. Ärzte, Architekten, Rechtsanwälte) sowie Betriebe der Urproduktion (Landwirtschaft).

Führerscheinwesen

Statistik	2014	2015	2016
Umtausch von Alt-Führerscheinen in den neuen EG-Kartenführerschein	56	45	64
Ersterteilung einer Fahrerlaubnis	87	78	86
Erweiterung einer Fahrerlaubnis	46	42	35
Umschreibung von Dienstfahrerlaubnissen	1	1	1
Umschreibung von Fahrerlaubnissen aus anderen EG-Staaten	29	21	30
Umschreibung von Fahrerlaubnissen aus Nicht-EG-Staaten	8	10	29
Verlängerung von Fahrerlaubnissen für LKW und Bus	90	27	55
Ausstellung von Ersatzführerscheinen	138	86	83
Ausstellung von internationalen Führerscheinen	36	41	38
Verlängerung/Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung	9	8	6
Begleitetes Fahren 17	70	87	85
Gesamt:	570	446	512
Fahrerkarten	57	54	78

Verkehrsrechtliche Anordnungen

92 verkehrsrechtliche Anordnungen (z.B. für Sondernutzung oder Sperrung von öffentlichen Verkehrsflächen) wurden im Jahr 2016 erteilt (Vorjahre: 2014= 138; 2015 = 102).

Fischereischeine

Im Jahre 2016 wurden 85 Fischereischeine ausgestellt bzw. in der Geltungsdauer verlängert (2014 = 117; 2015 = 118).

Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Mettlach besteht aus neun Löschbezirken.

Die Löschbezirke der Freiwilligen Feuerwehr Mettlach stellen im Auftrag der Gemeinde den örtlichen Brandschutz und die Hilfeleistung bei Not- und Unglücksfällen sicher. Sie sind wesentlicher Bestandteil der staatlichen Daseinsvorsorge und gewährleisten ehrenamtlich die Sicherstellung der örtlichen Gefahrenabwehr. Neben den einsatztaktischen Pflichtaufgaben hat die Freiwillige Feuerwehr eine wichtige soziale Funktion in der Gemeinde. Sie prägt die Identität eines Ortsteils entscheidend durch die Mitwirkung im gesellschaftlichen und kulturellen Leben.



An dieser Stelle sei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr, sei es den aktiven Feuerwehrangehörigen, den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr oder den Mitgliedern der Altersabteilung, für ihren Dienst zum Wohl der Allgemeinheit gedankt.

Personalstand der Freiwilligen Feuerwehr zum 31.12.2016:

Löschbezirk	aktive Wehr	davon Frauen	Jugendwehr	davon Mädchen	Altersabteilung	Insgesamt
Mettlach	51	7	24	7	23	98
Orscholz	43	5	16	9	9	68
Saarlöhlzbach	35	2	13	3	8	56
Weiten	30	3	15	4	8	53
Tünsdorf	39	3	13	2	6	58
Nohn/Dreisbach	20	4	14	6	12	46
Faha	25	3	6	3	3	34
Wehingen	27	3	12	6	4	43
Bethingen	16	1	11	1	6	33
Summe:	286	31	124	41	79	489

Einsatzzahlen (Stand 31.12.2016)

Insgesamt wurden 156 Einsätze absolviert, die sich wie folgt aufteilen:

Löschbezirk	Anzahl	
	2015	2016
Mettlach	79	75
Orscholz	25	32
Saarlöhlzbach	11	10
Weiten	2	12
Tünsdorf	13	12
Nohn/Dreisbach	10	10
Faha	1	3
Wehingen	9	4
Bethingen	4	3
Gesamt:	154	161



Übungen, Aus- und Weiterbildung

In regelmäßigen Übungen werden theoretische und praktische Kenntnisse des Feuerwehrwesens vermittelt. Die Leistungsfähigkeit der Gefahrenabwehr wird dabei durch Übungen, auch in Zusammenarbeiten mit anderen Einsatzkräften wie dem THW und den Hilfsorganisationen sowie durch Aus- und Fortbildungsveranstaltungen geübt.

Wesentliches Element der Aus- und Weiterbildung ist neben den regelmäßigen Übungen auch die Ausbildung auf Gemeinde- und Kreisebene sowie die Teilnahme an Lehrgängen an der Feuerweherschule des Saarlandes als zentrale Aus- und Fortbildungsstätte für den Brandschutz und die Technische Hilfe. Insgesamt 35 Feuerwehrangehörige nahmen an Ausbildungsveranstaltungen an der Landesfeuerweherschule teil. Die Lehrgänge der Kreis- und Gemeindeebene werden in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr der Gemeinde Perl sowie der Kreisstadt Merzig durchgeführt. Durch diese interkommunale Zusammenarbeit gelingt es jedes Jahr die erforderlichen Lehrgangsplätze anbieten zu können.

- 10 Feuerwehrleute aus der Gemeinde Mettlach absolvierten im vergangenen Jahr die **Grundausbildung (Truppmann Teil 1)**. Diese bildet die Basis für den weiteren Werdegang in der Feuerwehr. In über 70 Ausbildungsstunden wurden den Teilnehmern die grundlegenden Fertigkeiten für den Brandeinsatz und für die technische Hilfeleistung vermittelt. Zum Ausbildungsumfang gehört auch ein Lehrgang in Erster Hilfe an dem insgesamt 5 Personen teilgenommen haben.
- 11 Angehörige der Feuerwehr absolvierten den zweiten Teil der Truppmann-Ausbildung (Technische Hilfe sowie Brandbekämpfung)
- 10 Feuerwehrangehörige nahmen an der 24 Stunden umfassenden Ausbildung für die **Führer von Motorkettensägen** teil.
- Zwei Feuerwehrangehörige nahmen an der Ausbildung zum Maschinisten/zur Maschinstin teil. Dieser Ausbildungslehrgang vermittelt die zur optimalen technischen und taktischen Bedienung von Fahrzeugen und Geräten notwendigen Kenntnisse.
- Insgesamt 16 Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr nahmen an der Ausbildung zum **Sprechfunker** teil.
- Zwölf Feuerwehrangehörige nahmen an der Ausbildung zum **Atemschutzgeräteträger** teil. Dieser Lehrgang umfasst 35 Ausbildungsstunden sowie weitere vier Stunden zur Funkunterweisung. Während der Ausbildung wird Fachwissen über die Atemschutzgeräte, die menschliche Atmung, Verhaltensweise in Einsätzen sowie der praktische Umgang mit Atemschutz unter schwerster Belastung vermittelt.
- An der **Ausbildung zum Truppführer** nahmen fünf Feuerwehrangehörige teil. Die Ausbildung umfasst insgesamt 35 Ausbildungsstunden.

Neben zahlreichen Ausbildern aus nahezu allen Löschbezirken der beiden Feuerwehren unterstützten im Bereich der Ersten Hilfe der Malteser Hilfsdienst Merzig und in der Truppmann-Ausbildung der THW Ortsverband Mettlach die Durchführung der Lehrgänge.

Standesamt

Beim Standesamt wurden folgende Personenstandsdaten beurkundet:

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Eheschließungen	76	58	72	66	88	74	64
Begründung einer Lebenspartnerschaft	0	0	1	0	1	0	2
Sterbefälle	71	57	62	76	65	80	72
Geburten	1	0	0	1	0	1	1

(Stand: 31.12.2016)

35 Personen (Vorjahr: 40) erklärten ihren Austritt aus der katholischen bzw. evangelischen Kirche.

Wie in den Vorjahren waren auch im Berichtsjahr für Trauungen im Ausland die erforderlichen Ehefähigkeitszeugnisse auszustellen, Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennungen, auch zu ungeborenen Kindern, sowie Namensklärungen zu beurkunden, Versicherungen an Eides statt entgegenzunehmen, um nur einen Auszug aus dem Aufgabenbereich des Standesamtes zu nennen.

Flüchtlinge

Seit Oktober 2013 werden seitens des Landes Flüchtlinge und Asylsuchende auf die Landkreise verteilt. Die dem Landkreis zugewiesenen Personen werden anhand einer Quote entsprechend den Einwohnerzahlen den kreisangehörigen Kommunen zugewiesen. Die Gemeinde Mettlach hat danach 11,75 % der dem Landkreis zugewiesenen Personen aufzunehmen.

Aufgenommene Flüchtlinge

2013	2014	2015	2016
5	28	181	48

Mit Stand 31.12.2016 waren in 29 von der Gemeinde angemieteten Wohnungen noch 170 Flüchtlinge untergebracht.

Friedhofsamt

Auf den zehn Friedhöfen der Gemeinde Mettlach wurden 137 Verstorbene beigesetzt. Darunter waren 88 Urnenbestattungen. Die Beisetzungen verteilen sich auf die einzelnen Ortsteile wie folgt:

Ortsteil	2016	davon Urnen	2015	davon Urnen
Mettlach	39	27	38	24
Orscholz	40	35	52	42
Saanhölbach	11	5	16	6
Weiten	19	8	8	4
Tünsdorf	12	5	9	4
Nohn	5	2	3	1
Faha	2	1	6	3
Wehingen	3	1	3	2
Bethingen	4	2	4	3
Dreisbach	2	2	3	2



Stand: 31.12.2016

Versicherungsstelle/Rentenstelle

Beim Versicherungsamt der Gemeinde wurden über 120 Renten- und Kontenklärungsanträge gestellt und an die zuständigen Rentenversicherungsträger weitergeleitet. In einigen Fällen war gleichzeitig ein EWG-Antragsverfahren einzuleiten. Für die zugewiesenen Aussiedler waren Kontenklärungsverfahren einzuleiten.

Daneben wurden zahlreiche Anträge auf Anerkennung von Behinderungen nach dem Schwerbehindertengesetz, auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht sowie auf Vergünstigung von Telefongebühren entgegenommen und an die entsprechenden Behörden weitergeleitet.

Fachbereich 2: Bauen und technische Dienste

Bauordnungsrecht

In 2016 wurden 102 Bauanträge (einschließlich Genehmigungsfreistellungen) und Anträge auf Erteilung von Vorbescheiden gestellt. Davon entfallen 26 Bauanträge auf die Errichtung von Wohnhausneubauten (einschl. Reihen-, Doppel- u. Mehrfamilienhäusern ggf. mit Garagenneubau).

Die Bilanz der **Wohnhausneubauten** in den einzelnen Ortsteilen - betrachtet auf die letzten 5 Jahre - sieht wie folgt aus:

Ortsteil	2012	2013	2014	2015	2016
Mettlach	2	4	4	0	2
Orscholz	2	3	8	9	11
Saarlöhlzbach	0	3	0	0	2
Weiten	2	3	0	2	5
Tünsdorf	5	4	1	2	0
Nohn	2	2	0	2	0
Faha	0	0	0	2	5
Wehingen	1	4	1	0	1
Bethingen	0	0	0	0	0
Dreisbach	0	0	0	0	0
Insgesamt	14	23	14	17	26

Des Weiteren wurden im gleichen Zeitraum folgende **Bauanträge** gestellt:

Bauvorhaben	2012	2013	2014	2015	2016
Gewerbliche Neubauten	9	1	0	3	5
Wohn-/ Geschäftshausumbauten/ -anbauten	27	23	26	23	30
Garagenneubauten, -umbauten, -anbauten	9	11	4	12	7
Sonstige Baumaßnahmen*	25	9	17	17	25
Anträge auf Erteilung von Vorbescheiden	13	14	15	12	9
Abbruch von Wohn- u. Geschäftshäusern bzw. Schornsteinen	0	0	0	0	0
Insgesamt	83	58	62	67	76

* Sonstige Baumaßnahmen = Einfriedungen, Stützmauern, Scheunen, Geräteräume, Gartenhäuser, Lagerräume, Werbeanlagen, Nutzungsänderungen u. ä.

Bauleitpläne bzw. Landschaftsplanung der Gemeinde Mettlach

Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Mettlach zielgerichtet auf die Steuerung der Windenergienutzung

Das Umweltministerium hatte bereits im Oktober 2011 den Landesentwicklungsplan – Teilabschnitt Umwelt – geändert. Damit wurden die bisher festgesetzten Windenergievorranggebiete aufgehoben. Für die Planungshoheit der Kommunen hat dies zur Konsequenz, dass Windenergieanlagen gemäß Baugesetzbuch als privilegiertes Vorhaben und damit grundsätzlich „überall“ realisierbar wurden. Mit dem Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Mettlach verfolgt der Gemeinderat das Ziel, dem möglich gewordenen ungeordneten „Wildwuchs“ von Windrädern entgegenzuwirken und durch die Ausweisung von sogenannten Konzentrationszonen im Gemeindegebiet Mettlach auch weiterhin steuernd eingreifen zu können und damit die Entscheidungshoheit zu behalten. Zur dezidierten Beplanung dieser Konzentrationsflächen wurden in einem weiteren Schritt für die jeweiligen Konzentrationszonen Aufstellungsbeschlüsse für die entsprechenden Bebauungspläne im Außenbereich gefasst. Die bauplanungsrechtlichen Prozesse konnten 2016 noch nicht zum Abschluss geführt werden.

Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Bocksberg im Ortsteil Mettlach

Zur Erschließung weiterer Wohnbauflächen und mit Blick auf die Baulückenstatistik war die Gemeinde Mettlach gefordert, die innerhalb dieses Landschaftsschutzgebietes liegende sogenannte Reservefläche zur Ausweisung von Wohnbauflächen zur Disposition zu stellen. Insbesondere die Topographie und die Lage sprach letztlich auch dafür, die geplante Wohnnutzung im Bereich „Bocksberg“ aufzugeben. Hierzu hat die Gemeinde Mettlach ein Verfahren zur Teiländerung des Flächennutzungsplanes eingeleitet. Das Verfahren wurde in 2016 zum Abschluss gebracht und wird nunmehr der Landesplanung zur Genehmigung vorgelegt. Es ist Voraussetzung für den Abschluss der Bauleitplanverfahren „Ober den hohen Felsen“.

Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes „Ober den hohen Felsen“ im Ortsteil Mettlach

Nachdem die verfahrensrechtlichen Fragen geklärt wurden, konnte die Planungen zur Änderung des Flächennutzungsplanes und zur Aufstellung des Bebauungsplanes weitergeführt werden. So hat der Gemeinderat im Herbst 2016 alle erforderlichen Beschlüsse gefasst; parallel zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Bocksberg“ wird die Änderung des Flächennutzungsplanes der Landesplanung vorgelegt.

Aufstellung des Bebauungsplans „Gesundheitszentrum Orscholz Mitte“

Im Ortszentrum von Orscholz ist auf dem Grundstück der ehem. KiTa St. Marien die Errichtung eines Gesundheitszentrums geplant, das v.a. den sich ändernden Wohn- und Versorgungsansprüchen Rechnung trägt. Zu diesem Zweck sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ansiedlung gesundheitsorientierter Dienstleistungsbetriebe sowie ergänzende Versorgungs- und Serviceangebote geschaffen werden. Darüber hinaus wird die Schaffung von bis zu 15 Wohneinheiten unterschiedlicher Größe möglich sein. Dieser Bebauungsplan wurde im 13. April 2016 vom Gemeinderat verabschiedet.

Aufstellung des Bebauungsplanes „Großwies – 8. Änderung“ im Ortsteil Orscholz

Am 02. Juni 2016 beschloss der Gemeinderat die Änderung des Bebauungsplanes Großwies im Ortsteil Orscholz. Ziel dieser Änderung des Bebauungsplanes ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erschließung der rückwärtigen möglichen Bebauung der Cloefstraße.

Weitere derzeit in Aufstellung befindliche Bebauungspläne

- Ergänzungssatzung „Pfarrheim Tünsdorf“
- Bebauungsplans „Moselstraße“, Orscholz
- Bebauungsplan „Auf Haard – 1. Änderung“, Mettlach
- Ergänzungssatzung „Auf Wollscheid“, Saarhölzbach
- Bebauungsplan „REWE-Markt Moselstraße“, Orscholz

Ausweisung von Natura 2000 Gebieten

Mitte des Jahres 2016 bat das Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz die Gemeinde Mettlach, eine Stellungnahme zur geplanten Ausweisung zweier Naturschutzgebiete, nämlich „Saarhölzbach – Zunkelsbruch“ und „Leuktal, Krautfelsen und Bärenfels bei Orscholz“, abzugeben. Auch wurde die Öffentlichkeit im Rahmen der

gesetzlichen Offenlage über die geplante Ausweisung der Naturschutzgebiete informiert. Insbesondere gegen die Ausweisung in Saarböschung richtete sich massiver Widerstand der Eigentümer und Nutzer der Wiesenflächen entlang der Straße nach Britten. Dementsprechend richtete die Gemeinde Ihre Stellungnahme an das ausführende Ministerium.

Zwischenzeitlich ist die Verordnung bezüglich des Naturschutzgebietes „Leuktal, Krautfelsen und Bärenfels bei Orscholz“ in Kraft getreten.

Planfeststellungsverfahren im Rahmen der Lärmsanierung der Deutschen Bahn AG

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr hat die Einleitung eines Planfeststellungsverfahrens zur Errichtung einer Lärmsanierungsmaßnahme entlang der DB-Strecke 3230 Saarbrücken – Karthaus mit dem Bau einer Lärmschutz-Wand mit einer Gesamtlänge von 322 m, unterbrochen durch Empfangsgebäude ca. 73 m, sowie landschaftspflegerischen Maßnahmen auf Gemarkung Mettlach, angekündigt. Im Rahmen dieses Planfeststellungsverfahrens wurde die Gemeinde zur Abgabe einer Stellungnahme gebeten. Nach ausgiebigen Beratungen in den gemeindlichen Gremien hat die Gemeinde Mettlach die Errichtung der Lärmschutzwand gegenüber dem Ministerium vollumfänglich abgelehnt.

Städtebauförderung: Stadtumbau West - Stadtumbau Ortsmitte Mettlach

Masterkonzept Mettlacher Runde

Die Gemeinde Mettlach hat eine Mehrfachbeauftragung zur städtebaulichen Gestaltung der Ortsmitte ausgelobt. In dessen Ergebnis wurde der Beitrag „Mettlacher Runde“ von der Jury zur Umsetzung empfohlen.

Seither haben sich einige Rahmenbedingungen geändert oder konkretisiert. Zudem haben sich neue Zwangspunkte ergeben. Die genannten Punkte führen dazu, dass der Wettbewerbsbeitrag in Teilen eventuell nicht so umgesetzt werden kann, wie vorgesehen.

Um eine belastbare Grundlage für die anstehenden Realisierungen sowie den damit einhergehenden Detailplanungen und Fördermittelanträgen zu erhalten ist es notwendig, den Wettbewerbsbeitrag unter den aktuellen Rahmenbedingungen fortzuschreiben. Auch wenn sich die neuen Rahmenbedingungen gänzlich im Umfeld der Alten Abtei verorten lassen, genügt es nicht, das Konzept nur in diesem Teilbereich weiterzuentwickeln. Vielmehr ist eine neuerliche, ganzheitliche Betrachtung des Planwerks unter Berücksichtigung der genannten Einzelaspekte nötig.

Ziel dabei ist es, unter den neuen Rahmenbedingungen den Entwurf in der Art fortzuschreiben, dass diese von der Jury gewürdigten Ideen und das gezeigte „Bild“ nicht verfälscht werden.

Gebäuderückbau: Abriss Hallen bei Villeroy & Boch

Ein wesentlicher Bestandteil der städtebauförderrechtlichen Maßnahme „Stadtumbau Ortsmitte Mettlach“ ist die Freilegung der Alten Abtei. Hierzu hat die Firma Villeroy & Boch im Bereich entlang der Bahnhofstraße nicht mehr benötigte Gebäude zurückgebaut.

Der 1. Bauabschnitt der Rückbaumaßnahmen fand statt in einem nicht mehr genutzten Betriebsteil im Norden der Mettlacher Faïencerie an der Ecke Saaruferstraße / Bahnhofstraße. Das Gelände umfasst insgesamt eine Fläche von ca. 5.400 m². Davon sind ca. 3.500 m² durch Gebäude und Anlagen überbaut.

Der Rückbau umfasst insgesamt ca. 20 bauliche Objekte, teilweise in unmittelbarer Nähe zu Gebäuden, die sich in Nutzung befinden und erhalten werden sollen. Mit dem Rückbau wird das Ziel verfolgt, Leerstände zu beseitigen und die dadurch freigewordene Fläche für eine Neunutzung als Freifläche bereit zu stellen.

Die künftige Freifläche wird teilweise öffentlich gewidmet.



Verkehrsgutachten ruhender Verkehr

Die Gemeinde Mettlach möchte mit Hinblick auf weggefallene Stellplätze im Bereich des Marktplatzes und noch neuzuordnenden Parkflächen im Bereich des Abteiparkes ein Parkraumkonzept erstellen. Die Entwicklung dieses Konzeptes hat die Aufgabe, Bereiche einer bestimmten Bewirtschaftung zuzuführen und Bereiche auszuweisen, für die z.B. Bewohnerparken oder Mitarbeiterstellplätze sinnvoll sind. Das Konzept wird noch mit den Erfordernissen innerhalb der Gesamtmaßnahme „Stadtumbau Ortsmitte Mettlach“ synchronisiert.

Hochbaumaßnahmen

Neubau Kindertagesstätte mit Vereinsräumen in Weiten

In Weiten konnten im Juni 2016 der Neubau der Kindertagesstätte und im Oktober die Vereinsräume in Betrieb genommen werden. Die KiTa bietet nun Platz für zwei Kindergartengruppen à 25 Kinder und zwei Krippengruppen à 11 Kleinkindern. Die Vereinsräumlichkeiten im Untergeschoss verfügen über mehrere unterschiedliche Funktionsräume sowie moderne Toilettenanlagen und eine Küche.

Der Kostenrahmen der Gesamtmaßnahme beträgt inkl. der Zuwendungen Dritter (ca. 2/3 der Kosten) ca. 3,1 Mio. €, wobei auf die KiTa ca. 2,3 Mio. € und auf die Vereinsräume ca. 800.000 € entfallen.



Umbau Bürgerhaus Wehingen

Im Jahr 2016 wurden die Fliesen- und Außenputzarbeiten durchgeführt. Weitere kleinere Arbeiten wurden in etlichen ehrenamtlichen Helferstunden sowie mit Unterstützung des Bauhofes geleistet. Die Gesamtmaßnahme mit einem Volumen von ca. 400.000 € wird von der Flurbereinigungsbehörde mit 195.000 € gefördert. Anfang 2017 werden die Außenanlage, die Treppenanlage mit Balkon, sowie die Fluchtleiter hergestellt. Bei entsprechender Witterung ist mit einer Fertigstellung im April oder Mai 2017 zu rechnen.

Waschhaus am Jugendzeltplatz Saarhölzbach

Die Inbetriebnahme des Waschhauses erfolgte im Rahmen des Zeltlagers des Jugendforums im Juli 2016. Das moderne Waschhaus mit WC-Anlagen, Behindertentoilette, Dusch- und Waschgelegenheiten wertet den Zeltplatz enorm auf. Anfang 2017 erfolgen noch der Außenputz sowie Trennwandanlagen im Duschbereich. Der Kostenrahmen der Gesamtmaßnahme beträgt ca. 160.000 €.

weitere wesentliche Hochbaumaßnahmen

- **Grundschule Orscholz**
Dachausbau für neue Unterrichtsräume (ca. 55.000 €)
- **Grundschule Langwies Mettlach**
Verschattung der Fassadenfenster (ca. 45.000 €)
- **Rathaus Mettlach**
Modernisierung der Aufzugsanlage (ca. 25.000 €)
- **Lands` End**
Umbau WC-Anlagen Damen (ca. 25.000 €)
- **Freibad Mettlach**
Erneuerung der Eingangstür und Kassenfenster (ca. 12.000 €)
- **Feuerwehrgerätehaus Saarhölzbach**
Errichtung einer Absauganlage (ca. 9.500 €)

Tiefbaumaßnahmen

Erneuerung Von-Vah-Straße im Ortsteil Faha

Die Ortsdurchfahrt Faha musste aufgrund des Zustandes, sowohl der Straße als auch der Ver- und Entsorgungsleitungen, komplett erneuert werden. In der Zeit von März bis Dezember 2016 kam der 1. Bauabschnitt zur Ausführung. Auf der Grundlage der Planung des Ingenieurbüros WSV aus Mettlach wurden auf einer Länge von ca. 300 m die Straße und die Gehwege komplett neu hergestellt, ebenso der Kanal und die Wasserleitung. Die Bauarbeiten oblagen der Fa. Kruchten Bau GmbH aus Besseringen, die Baukosten beliefen sich einschließlich der Honorarkosten auf rd. 750.000 €. Im Laufe dieses Jahres wird nun ein weiterer Abschnitt mit den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln in Angriff genommen.



weitere wesentliche Tiefbaumaßnahmen

- **Bushaltestellen in Wehingen**
Behindertengerechter Ausbau von zwei Bushaltestellen einschließlich der Wartehallen an der L 170
Durchführung im September 2016 durch Fa. Schommer aus Weiskirchen (ca. 38.000 €)
- **„Im Röder III“ in Weiten**
Erschließung des Baugebietes „Im Röder III“ in Weiten
Baubeginn im Oktober 2016, Fertigstellung im Frühjahr 2017, Fa. Groß-Bau aus Weiskirchen (ca. 710.000 €)
- **Vogellehrpfad Orscholz**
Sanierung von 5 Holzbrücken im Steinbachtal (Vogellehrpfad)
Durchführung Dezember 2016 / Januar 2017 durch Fa. Gabler aus Wiesbach (ca. 40.000 €)
- **Friedhof Mettlach**
Erneuerung einer Stützwand im Friedhof in Mettlach
Durchführung im November / Dezember 2016 durch Fa. Reinert aus Brotdorf (ca. 22.000 €)
- **Odilienstraße Bethingen**
Fremdwasserentflechtungsmaßnahme in der Odilienstraße in Bethingen
Durchführung von August bis Dezember 2016 durch Fa. Dittgen aus Schmelz (ca. 240.000 €)
- **Kanalisierungsmaßnahmen (Inliner)**
Durchführung der Maßnahmen im Juni 2016 durch Fa. Diring & Scheidel aus Dillingen
Tünsdorf, Kewelstraße (ca. 55.000 €)
Tünsdorf, Im Maigen (ca. 51.000 €)
Mettlach, Auf der Platsch (ca. 30.000 €)
- **Maßnahmen der Saarschleife Touristik**
Neubau Parkplatz an der Cloefstraße in Orscholz
Baubeginn im Frühjahr 2016, Fertigstellung Ostern 2017 durch Fa. Backes aus Tholey (ca. 1.360.000 €)
- **Weitere Maßnahmen**
Straßeninstandsetzung in der Gemeinde durch Fa. Dittgen aus Schmelz (ca. 226.000 €)
Reinigen aller Straßeneinläufe, zweimal jährlich durch Fa. Summa aus Mettlach (ca. 30.000 €)
Sanierung Kanalabdeckungen in der Gemeinde im Juni 2016 durch Fa. KdS aus Eppelborn (ca. 18.000 €)

Baubetriebshof

Der gemeindliche Baubetriebshof erledigt eine Vielzahl von Pflichten der Gemeinde. Er ist für die Reparaturarbeiten in den gemeindlichen Immobilien zuständig. Hierzu zählen insbesondere 6 Bürgerhäuser, 2 Grundschulen, 6 Mehrzweck- bzw. Sporthallen, öffentliche Toilettenanlagen, 10 Feuerwehrgerätehäuser, 9 Leichenhallen und sonstige, gemeindeeigene Häuser (wie z. B. das Rathaus, Schloss Ziegelberg).

Zu den Aufgaben des Bauhofes zählt die gärtnerische Grünunterhaltung auf allen Flächen, die sich im Eigentum der Gemeinde Mettlach befinden. Neben dem Straßenbegleitgrün werden auch die 30 Spielplätze, die 10 Friedhöfe in den einzelnen Ortsteilen, Parks und Außenanlagen gärtnerisch gepflegt.

Auch obliegt dem Baubetriebshof die Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen. Angefangen vom Winterdienst bis hin zu Schilderkontrollen und Schilderaufbau.

Ebenfalls leisten die Mitarbeiter des Bauhofes Hilfestellung bei der Beschilderung von Großveranstaltungen wie den Fastnachtsumzügen, dem Erntedankumzug und bei Absperrungen anlässlich der Sportveranstaltungen wie Radrennen und Saarpedal und den wöchentlichen Märkten auf dem Marktplatz in Mettlach.

Aufgrund des sehr umfangreichen Aufgabenspektrums der Baubetriebshofmitarbeiter und einer in Anbetracht der finanziellen Lage nicht darstellbaren wesentlichen Personalerweiterung galt es im Geschäftsbereich des Baubetriebshofes auch im Jahre 2016 Prioritäten zu setzen. Dies hatte zur Folge, dass nicht immer und zeitnah Wünsche, die überwiegend berechtigt sind, erfüllt werden konnten.

Fachbereich 3: Innere Dienste

Kommunalpolitische Gremien

Gemeinderat

Im Jahr 2016 wickelte der Gemeinderat an 8 Sitzungstagen 128 Tagesordnungspunkte mit zahlreichen Unterpunkten ab. Zusätzlich fanden insgesamt 26 Ausschusssitzungen statt, in denen die Beschlüsse des Gemeinderates in aller Regel vorbereitet werden. Vielfach entscheiden die Ausschüsse aber auch abschließend.

Ortsräte

In den zehn Ortsräten der Gemeinde sind insgesamt 91 Bürgerinnen und Bürger kommunalpolitisch tätig. Die Ortsräte von Mettlach und Orscholz bestehen aus je 11, die der Ortsteile Saarhölzbach, Tünsdorf, Nohn, Faha, Wehingen und Bethingen aus je 9 Ratsmitgliedern, der Ortsteil Weiten aus 8 Mitgliedern und Dreisbach aus 7.

Je nach Größe der Ortsteile fanden zwischen einer und 8 Sitzungen statt.

Dieser Jahresbericht ist ein guter Anlass und gibt immer wieder die Gelegenheit, allen Kommunalpolitikern für ihren ehrenamtlichen Dienst im Interesse der Gemeinde Mettlach mit ihren Ortsteilen zu danken.

Bürgermeisterwahl

Am 19. Juni 2016 waren die Bürger der Gemeinde Mettlach zur Wahl eines neuen Bürgermeisters aufgerufen. Die Wahl war notwendig geworden, nachdem der bisherige Bürgermeister Carsten Wiemann im Februar von seinem Amt zurückgetreten war.

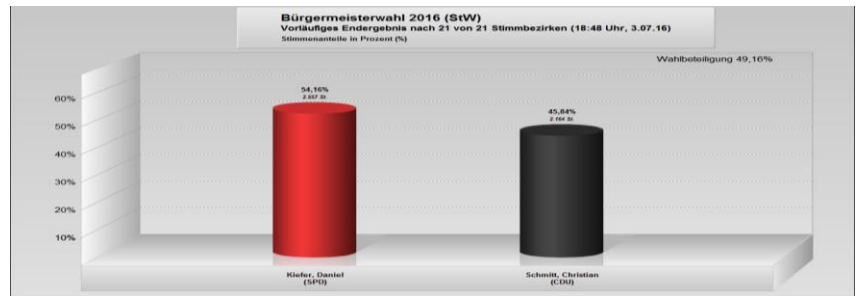
Im ersten Wahlgang stellten sich 6 Kandidaten zur Wahl. 60% der ca. 10.000 Wahlberechtigten gaben ihre Stimme ab, mit folgendem amtlichen Endergebnis:

Partei / Einzelbewerber	Bürgermeisterkandidat	Anzahl Stimmen
CDU	Schmitt, Christian	1.316
SPD	Kiefer, Daniel	2.122
FBM	Dr. Badelt, Joachim	1.304
Einzelbewerber	Kopytko, Christian	244
Einzelbewerber	Leinen, Joachim	466
Einzelbewerber	Richter, Peter	558

Da keiner der Bewerber im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhielt, wurde eine Stichwahl zwischen den Bewerbern Daniel Kiefer (SPD) und Christian Schmitt (CDU) erforderlich.

In der Stichwahl am 03.07.2016 fiel die Entscheidung zugunsten des Wahlvorschlags der SPD mit dem Bewerber Daniel Kiefer.

Daniel Kiefer erreichte die Mehrheit mit 54,16 % der Wählerstimmen und übernimmt ab Oktober die Amtsgeschäfte der Gemeinde Mettlach.



Amtseinführung Bürgermeister Daniel Kiefer

Am Sonntag, dem 16. Oktober 2016, übernahm der designierte Bürgermeister Daniel Kiefer seine Amtsgeschäfte übernommen, nachdem er vom Ersten Beigeordneten Bernhard Schneider die förmliche Ernennung zum Bürgermeister der Gemeinde Mettlach erhalten hatte. Die feierliche Amtseinführung fand am Montag, dem 17. Oktober 2016, im Rahmen eines Festakts und Bürgerempfangs im Cloef-Atrium statt. Der Einladung folgten Vertreter des Landes, des Kreises und der Gemeinden und wünschten Bürgermeister Kiefer alles Gute und eine allseits glückliche Hand bei der neuen Aufgabe.



Partnerschaftspflege/ Patenschaft

30 Jahre Städtepartnerschaft Orscholz – Varades

Bereits im Jahr 2015 konnte die Städtepartnerschaft zwischen dem französischen Kanton Varades und dem Ortsteil Orscholz auf ein 30-jähriges Bestehen zurück blicken. Nachdem bereits anlässlich des Erntedank- und Heimatfestes im September 2015 dieses Jubiläum in Orscholz feierlich gewürdigt wurde, fand die vergleichbare Feierstunde in der französischen Partnergemeinde im März 2016 statt. Der Partnerschaftsverein Orscholz und Vertreter der Gemeinde Mettlach reisten hierzu mit einer 40-köpfigen Delegation an die Loire. Neben dem obligatorischen Besuch der jährlichen Weinmesse standen die gemeinsamen Feierlichkeiten zu Ehren der Jumelage und der deutsch-französischen Freundschaft im Mittelpunkt des Besuchsprogramms. Im Rahmen eines Festakts wurde die nunmehr 30-jährige Partnerschaft zwischen Varades und Orscholz, durch die wiederholte Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden, für die Zukunft besiegelt.



Personalsituation

Der Personalbestand (Stammpersonal ohne geringfügig Beschäftigte) bei der Gemeinde Mettlach mit ihren Betrieben und der Saarschleife Touristik GmbH & Co. KG stellte sich im abgelaufenen Jahr folgendermaßen dar:

Personalbestand	2016	
Kernverwaltung einschl. technische Dienste	88	
Forstbetrieb	5	
Gemeindewasserwerk	5	
Saarschleife Touristik GmbH & Co. KG	10	
Insgesamt	108	Davon: 20 in Teilzeit 4 in Elternzeit bzw. Langzeiturlaub 2 Auszubildende

Schulen

Schülerzahlen

Grundschule in	2016
Mettlach	156
Orscholz	246
Grundschüler insgesamt	402

Finanzmittel für laufende schulische Zwecke

Ausgaben für	2016
Unterhaltung, einschl. Sanierungsmaßnahmen	45.000 €
Bewirtschaftung	92.500 €
Geräte, Ausrüstungs- und Ausstattungsgegenstände	23.000 €
Lehr-/ Unterrichtsmittel, Sachleistungen u. a.	8.600 €
Büro- und Geschäftsausgaben	11.200 €
sonstige allgemeine Ausgaben	
Schülerunfallversicherung	24.000 €
Schülerbeförderungskosten	178.000 €

Kindertageseinrichtungen

KiTa Weiten nach 18-monatiger Bauzeit eingeweiht

Mit der Eröffnung der neuen Kindertageseinrichtung im Ortsteil Weiten hat die Gemeinde Mettlach das vorerst letzte markante Bauprojekt zur Sicherung eines zeit- und bedarfsgerechten Betreuungsangebotes in der Gemeinde Mettlach abschließen können. Damit wurde das gesteckte Ziel erreicht, den definierten Bedarf an Krippenplätzen sicherzustellen und das Betreuungsangebot für die Kindergartenkinder in der Gemeinde Mettlach, orientiert an den geänderten pädagogischen Konzepten, zu verbessern.

Zur Einweihungsfeier im Juli dankte Beigeordneter Bernhard Schneider allen Beteiligten für die konstruktive Begleitung des Projekts, das bei einem Gesamtvolumen von 3,1 Mio. € für die Gemeinde Mettlach nicht alleine zu stemmen gewesen wäre. Er übergab die Räumlichkeiten an die KiTa gGmbH, die als Betriebsträger die Einrichtung betreiben.



Daten und Fakten:

Gesamtvolumen der Baumaßnahme:	3,1 Mio. € (KiTa + Vereinsräume); 2,3 Mio. € (KiTa)
Finanzierung der KiTa (2,3 Mio. €):	1/3 Eigenleistung der Gemeinde als Bauträger 2/3 Zuschüsse von Land, Bund, Kreis und Kirchengemeinde Weiten
Betreuungsangebot:	bis zu 72 Plätze in 4 Gruppen 2 Kindergartengruppen à 25 Kinder; 2 Krippengruppen à 11 Kinder
Einzugsgebiet:	vorrangig Kinder aus den Ortsteilen Weiten und Faha

Belegungssituation 2016 in den Kindertageseinrichtungen

Kindergarten	Platzangebot	belegte Plätze	Einzugsgebiet	Träger
Mettlach Marienau	60 (davon 10 Krippenplätze)	50 (10 Krippe)	Mettlach	Kirche
Mettlach Bahnhofstraße	79 (davon 17 Krippenplätze)	67 (14 Krippe)	Mettlach	Gemeinde
Saanhölbach	43 (davon 5 Krippenplätze)	31 (3 Krippe)	Saanhölbach	Kirche
Orscholz	147 (davon 22 Krippenplätze)	130 (19 Krippe)	Orscholz	Kirche
Weiten	61 (davon 11 Krippenplätze)	35 (9 Krippe)	Weiten, Faha	Kirche
Tünsdorf	103 (davon 16 Krippenplätze)	85 (15 Krippe)	Tünsdorf, Wehingen, Nohn, Dreisbach, Bethingen, Büschdorf	Kirche
Insgesamt	493 (davon 81 Krippenplätze)	398 (70 Krippe)		

Finanzmittel für laufende vorschulische Zwecke:

	2016
Gemeindezuschuss an KiTa in kirchlicher Trägerschaft	440.000 €
Kosten (bereinigt) an KiTa in kommunaler Trägerschaft	135.000 €

Finanzen

Haushaltswesen

Der Gemeinderat hat am 11.12.2015 den Haushalt für das Jahr 2016 verabschiedet.

Eckwerte des Haushalts 2016

Der Ergebnishaushalt wies Erträgen von insgesamt von 17.375.774 € und Aufwendungen von 21.448.676 € aus und schließt damit mit einem Saldo in Höhe von **minus 4.072.902 €** ab. Ein Ausgleich dieses Defizits wird durch das Verringern der allgemeinen Rücklage (Sonderformen des Eigenkapitals) in Höhe von 4.072.902 € erreicht.

Der Finanzhaushalt weißt Einzahlungen von insgesamt von 4.748.125 € und Auszahlungen aufgrund von Investitionstätigkeit von 5.397.743 € aus und schließt damit mit einem Saldo in Höhe von **minus 650.000 €** ab. Ein Ausgleich des Finanzhaushaltes wird durch Aufnahme eines Investitionskredits in gleicher Höhe erreicht.

Das Volumen der Investitionskredite beträgt am Jahresende insgesamt 10.800.000 €.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zum Zwecke der Liquiditätssicherung der Gemeindekasse erstreckt steigt auf rund 18.500.000 €.

Die Summe der Gesamtverschuldung der Gemeinde Mettlach liegt aktuell bei ca. 29.300.000 €, was einer Pro-Kopf-Belastung von ca. 2.360 € entspricht.

Steuern und Abgaben

Die Steuerhebesätze betragen in 2016 für die Grundsteuer A 290 % (2015: 270 %), Grundsteuer B 360 % (2015: 310 %) und Gewerbesteuer 415 % (2015: 405 %).

Das Steueraufkommen und die Zuweisungen des Landes betragen:

	2011 / €	2012 / €	2013 / €	2014 / €	2015 / €	2016 / €
Grundsteuer A	40.962	41.005	39.969	38.591	41.981	45.000
Grundsteuer B	773.866	1.003.116	1.004.557	1.031.338	1.128.337	1.271.500
Gewerbesteuer	1.289.601	1.446.408	2.286.381	2.652.108	1.979.278	1.700.000
Gemeindeanteil an Einkommensteuer	2.353.865	2.575.698	2.576.128	2.728.276	2.735.495	2.864.000
Umsatzsteueranteil	521.720	588.829	595.804	569.727	575.170	604.000
Schlüsselzuweisung	5.867.076	6.475.904	7.680.528	7.048.872	6.879.192	6.947.000

Die Aufwendungen für die Kreisumlage betragen:

	2011 / €	2012 / €	2013 / €	2014 / €	2015 / €	2016 / €
Kreisumlage	5.826.168	5.819.820	5.658.468	5.665.176	6.278.868	6.945.516

Öffentliche Einrichtungen und Eigenbetriebe

Abfallentsorgung / Abfallverwertung

Seit 2013 organisiert die Gemeinde Mettlach ihre Abfallentsorgung selbst. Seither erfolgt u. a. eine Verwertung des Restabfalls bei der Einsammlung.

Im Jahr 2016 wurden folgende Mengen eingesammelt

	2014 / to	2015 / to	2016 / to
Restabfall	1.160	1.264	1.226
Bioabfall	943	936	771
Sperrmüll	174	167	193
Papier (Container)	564	561	527
Papiertonnen	471	469	447



Seit Januar 2013 ist außerdem das kommunale Rückkonsumzentrum nach dem Modell *Superdreckskescht* in Mettlach, Britter Straße 2-10, in Betrieb.

Im Rückkonsumzentrum wurden bis einschl. November 2016 u.a. abgeliefert:

	2014 / to	2015 / to	2016 / to
Kunststoffe	52	61	42
Metallschrott	53	56	55
Papier/ Kartonagen	58	64	65
Sperrmüll	319	401	307
Altlacke/ -farben	31	17	5
Altholz	306	411	326
Bauschutt	131	165	121
Elektroschrott	125	114	96

Freibad Mettlach

2016 hatte das Freibad Mettlach seine Tore vom 21. Mai bis 11. September geöffnet.

Die Gästezahl lag erfreulicherweise bei 38.760, im Vorjahr bei 49.080. Gegenüber dem Jahr 2015 war dies ein Rückgang um 10.320 Besucher; vor allem sicherlich bedingt durch das nicht immer gute Sommerwetter.

Die Eintrittspreise blieben gegenüber 2015 unverändert.

Das Spätschwimmen ab 17:00 Uhr für 2,00 € je Erwachsener wurde gut angenommen.



Wasserwerk

Das Gemeindewasserwerk Mettlach konnte auch im Jahr 2016 die Einwohner mit qualitativ gutem Trinkwasser versorgen.

Die **Wasserbezugsgebühr** blieb 2016 mit 2,19 €/m³ (einschl. 7% MwSt.) gegenüber dem Vorjahr unverändert. Mettlach liegt mit diesem Gebührensatz im Landesvergleich im guten Mittelfeld.

Größere Störungen in der Wasserversorgung waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

In 2016 wurden folgende Baumaßnahmen begonnen bzw. abgeschlossen:

- Neubau des Pumpwerkes Bethingen
- Sanierung der Wasserleitung in der Von-Vah-Straße im Ortsteil Faha
- Vorplanung zur Verlegung der Wasserleitung im Baugebiet „Ober den hohen Felsen“ im Ortsteil Mettlach
- Sanierung der Wasserleitung „Zum Altenberg“ im Ortsteil Faha
- Sanierung Hochbehälter Orscholz
- Planung zur Sanierung des Hochbehälters Wehingen
- Erschließung des Baugebietes Röder III



Darüber hinaus wurden 2016

859	Zähler ausgetauscht
23	Hausanschlüsse neu verlegt
40	Rohrbrüche in Ortsnetz- und Hausanschlussleitungen repariert
66	Hausanschlüsse erneuert
29	Hydranten gewechselt
9	Schieber erneuert

Abwasserentsorgung

Im Jahr 2016 betrug die **Abwasserentsorgungsgebühr** unverändert 4,23 €/m³. Der hierin enthaltene Anteil des landeseinheitlichen Verbandsbeitrages an den Entsorgungsverband Saar (EVS) liegt zwischen 50% und 60 %. Dieser Beitrag ist durch das Abwasserwerk Mettlach nicht beeinflussbar. Andererseits wäre die Gebühr ohne den einheitlichen Verbandsbeitrag noch weitaus höher.

Für nachstehende Baumaßnahmen standen in 2016 Finanzmittel bereit:

- Erneuerung des Kanals in der Von-Vah-Straße im Ortsteil Faha
- Erschließung des Baugebietes „Ober den hohen Felsen“ im Ortsteil Mettlach
- Erschließung des Baugebietes „Röder III“ im Ortsteil Weiten
- Kanalerneuerung „Zum Altenberg“ im Ortsteil Faha
- Kanalerneuerung „Kapellenstraße“ im Ortsteil Wehingen
- Verrohrung eines Regenüberlaufs in der „Luxemburger Straße“ im Ortsteil Weiten
- Sanierung des Kanals im Brühl, Tünsdorf

Tourismus

2016 wurde mit zahlreichen Werbemaßnahmen erfolgreich für Urlaub in der Gemeinde Mettlach geworben. Mit insgesamt 7.940 Anfragen (Vorjahr: 7.390) lag die Zahl der Anfragen höher als die des Vorjahres. Die Internetzugriffe auf die Mettlacher Homepage ist auch in 2016 weiterhin gestiegen.

Übernachtungszahlen

Im Übernachtungsbereich ist ein geringfügiger Rückgang gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen, der den ungünstigen Wetterverhältnissen im Frühjahr zuzurechnen ist; hochgerechnet (die Zahlen liegen erst bis Oktober vor) wird die Zahl der Übernachtungen bei ca. 220.000 liegen (Vorjahr 223.000). Bei den Ankünften mit fast 51.000 (Vorjahr: 50.600) war eine leichte Steigerung zu verzeichnen.

Messe-Präsenz

In 2016 präsentierte die Saarschleife Touristik das touristische Angebot der Gemeinde Mettlach wiederum erfolgreich auf der größten Reisemesse CMT in Stuttgart und gemeinsam mit der Saarschleifenland-Tourismus GmbH auf dem „Vakantiesalon“ in Brüssel.

Auf der CMT in Stuttgart, die mit über 220.000 Besuchern die größte Urlaubsmesse Europas ist, wurde gemeinsam mit der Saarschleifenland-Tourismus GmbH für Urlaub und Erholung an der Saarschleife geworben. Ein besonderes Interesse fanden bei den Messebesuchern Rad- und Wanderangebote sowie Übernachtungsmöglichkeiten. Mehr als 2.000 Angebotskataloge wurden dabei verteilt.



Eröffnung Baumwipfelpfad Saarschleife

Im Juli eröffnete mit dem Baumwipfelpfad Saarschleife in Orscholz ein touristisches Highlight in der Gemeinde Mettlach seine Pforten. Noch vor Ende des Jahres erreichte der Pfad eine Besucherzahl von 100.000. Die positive Auslastung gilt es auch für die kommenden Jahre zu halten, um die Gemeinde weiterhin als attraktives Ausflugsziel für unsere Gäste zu erhalten. Mit der Erweiterung der Infrastruktur rund um den Baumwipfelpfad werden die örtlichen Gegebenheiten ebenfalls angepasst.

12. Mountain-Bike-Marathon „Rund um die Saarschleife“

Über 1000 Teilnehmer nahmen am 12. Mountain-Bike-Marathon im Juli in Orscholz teil. Auf fahrrad-xxl.de darf sich die Gemeinde Mettlach mit dieser Veranstaltung in eine Reihe von "Mountainbike-Events der Superlative" einreihen. Mit internationalen Top-Veranstaltungen auf eine Stufe gestellt zu werden tut gut, bestätigt die Arbeit und motiviert für die Zukunft.

Saarpedal

Im überregionalen Veranstaltungskalender ist der Dauerbrenner „Saarpedal“ alljährlich ein Besuchermagnet. In 2016 hatte der Wettergott wieder ein Einsehen und so waren am Veranstaltungssonntag im Mai viele Radfahrer und Besucher unterwegs.

Einsatz der Fähre Welles in der Saarschleife

Auch in 2016 war die Fähre mit ca. 20.000 Radfahrern und Spaziergängern ein wichtiges Transportmittel.

Veranstaltungsangebot des Cloef-Atriums

Zu den Highlights der Veranstaltungen im Jahr 2016 zählen die große Innenministerkonferenz mit Dr. Thomas de Maizière und das Treffen des Justizministers Heiko Maas mit seinem chinesischen Amtskollegen Song Dahan. Ein grandioses Konzert mit den schönsten Liedern von Udo Jürgens spielte das Live Orchester SahneMixx im September. Die sportlichen Veranstaltungen reichten vom 12. Mountainbike Marathon über den ersten 24-Stunden-Grenzgänger Wandermarathon bis zum ersten Saarschleife Lauftrail. Die Konzerte des Orscholzer Kultursommers und der ortsansässigen Musikorchesters lockten ebenfalls viele Musikfreunde ins Cloef-Atrium. Bereits zum dritten Mal fand der Weinprobiertag-Proudfag im April 2016 statt. Das Weinangebot der 20 ausstellenden Weingüter, die ebenfalls in der Regio- und Vinothek im Cloef-Atrium vertreten sind, wurde mit Begeisterung von Weinliebhabern angenommen.



Unter anderem stellten drei Künstler aus der Gemeinde Mettlach im Foyer des Cloef-Atriums ihre Gemälde aus.